
Subject: Kastrant mit zwei Weibchen
Posted by [BiancaS](#) on Tue, 14 Feb 2006 11:31:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr:-)

Mal ne Frage. In Speyer sitzen momentan zwei Chins. Das Böckchen wurde im August kastriert wie das in Tierheimen ja üblich ist. Die zwei verstehen sich gut. Die Dame hat erzählt das sie die zwei schon mal mit einem einzelnen Weibchen vermittelt hatte und in diesem Fall haben die zwei Weibchen das Böckchen ausgeschlossen und gehetzt.

Nun meine Frage da ich ja auch ein Weibchen habe..ist es dann Sinnvoll diese Verpaarung zu versuchen? Oder ist das nicht die Regel?

Subject: Re: Kastrant mit zwei Weibchen
Posted by [Filou](#) on Tue, 14 Feb 2006 11:53:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu Bianca.

Wenn ich richtig verstehe geht es hier um zwei Weibchen und einen Bock der kastriert ist. :)
Ja das ich kein Problem,natürlich besteht die Möglichkeit,daß sich zwei Tiere sehr gut verstehen und ein Anderes ausgeschlossen wird. Das ist halt die Zahl drei. ;)

Aber welches Tier in diesen Fall ausgeschlossen wird, (wenn überhaupt)bestimmt nicht das Geschlecht,sondern die Sympathie.

In der Regel gibt es keine Probleme mehrere Weibchen mit einem Bock zu vergesellschaften.
Nur zwei Böcke mit einem Weibchen geht nicht,aber das weißt du ja. ;)

Du kannst es also versuchen,es gibt dreier Gruppen die super glücklich hamonieren,wo alle miteinander schmusen.

Liebe Grüsse Diana.

Subject: Re: Kastrant mit zwei Weibchen
Posted by [SpecialK](#) on Tue, 14 Feb 2006 12:24:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu Bianca!

Ich würd es mit den beiden Chins mal versuchen. Vielleicht klappt ja die Zusammenführung mit Deinem Weibchen ganz gut und es wird dieses mal auch nicht das Böckchen ausgegrenzt...

hoff

Wenn man mit den Tierheimleuten redet, dann glaube ich auch, dass sie die beiden Chins wieder zurücknehmen würden, wenn die Vergesellschaftung nicht klappt oder auch dieses Mal wieder das Böckchen verstoßen wird. Schließlich arbeiten in den meisten Tierheimen ganz ganz viele Leute ehrenamtlich mit, weil ihnen das Wohl der Tiere am Herzen liegt. Sie werden Dich bestimmt nicht mit den Wusels im Regen stehen lassen, nur weil du versucht hast den beiden Tieren ein neues Zuhause zu geben und es hat leider nicht geklappt!

LG, Karina

Subject: Re:Kastrierter Bock mit zwei Weibchen
Posted by [BiancaS](#) on Tue, 14 Feb 2006 12:34:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey ihr Zwei:-)

Das mit dem "zurück geben" frag ich immer dazu und das wäre gar kein Problem. Ohne diese Option traue ich mich nicht Tiere zu holen...kann ja immer schief gehen. Wobei wenn ich mich an die Zwei wage dann würde ich mir sehr wünschen das es klappt. Wäre schon blöd für die Zwei wieder zurückgegeben zu werden :(

In Trier sitzen noch zwei Weibchen die aber selbst noch nicht Vergesellschaftet sind. Glaubt ihr das wäre verglichen mit Speyer einen besseren Ausgangspunkt? Wenn sich alle drei nicht kennen?

Oh man:-(Ist alles nicht so einfach:-(Am liebsten würde ich alle nehmen...

Subject: Re: Kastrant mit zwei Weibchen
Posted by [christine](#) on Tue, 14 Feb 2006 13:43:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, Bianca!

Zitat:Oh man:-(Ist alles nicht so einfach:-(Am liebsten würde ich alle nehmen...
Ja, das glaub ich gern

Ich möchte behaupten, dass die Chancen da recht gleich verteilt sind. Es könnte genausogut sein, dass sich die zwei Weibchen dann nicht mögen...
Nach Gizmos Kastration hatte er keinerlei Probleme bei der Wiedereingliederung , 3 seiner 4 Weibsen kannten ihn zu dem Zeitpunkt erst ganz kurz.

Drücke alle Daumen! :)

VLG,
Christine
